

Technische Planungshilfe Solarthermie



...wirtschaftlich warmes Wasser.

Firma, Ansprechpartner: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Objektanschrift: _____

Fachfirma / Planer / Fachhändler / Ansprechpartner: _____

Interesse an Flachkollektoren

- CLAGE SCM 215 (Standard Solarkollektor)
- CLAGE SCM 215 AR (Kollektor mit spezieller Solarglasbeschichtung für noch mehr Ertrag)
- CLAGE SCM 215 Q (Kollektor für waagerechte Aufstellungen)

1. Haustyp

- Einfamilienhaus
- Mehrfamilienhaus
- Geplant im Bau Bestand

Baujahr _____

2. Anlagenart

- Trinkwassererwärmung
- Trinkwassererwärmung und Raumheizungsunterstützung
- Schwimmbaderwärmung

2.1 Notwendige Daten zur

Trinkwassererwärmung / Wohnbereich

Personenzahl _____

Warmwasserbedarf pro Person und Tag

Einschließlich Verluste bei ca. 45 °C

- 30 l (niedrig) 40 l (normal) 50 l (hoch)

Gewünschte solare Deckung Trinkwasser

- ≤ 40 % ca. 50 % ca. 60 %

Jährlicher Gesamtverbrauch _____ l/a

Maximaler täglicher Warmwasserbedarf _____ l/d

Zirkulation vorhanden Ja Nein

Trinkwassererwärmung / Gewerbe

Verwendungszweck _____

Täglicher Warmwasserbedarf _____ l/d

Benötigte Wassertemperatur _____ °C

Bemerkungen _____

2.2 Notwendige Daten zur Raumheizungsunterstützung

Zu beheizende Wohnfläche _____ m²

Heizwärmebedarf _____ W/m²

Fußbodenheizung _____ °C (Vorlauftemperatur)

Heizkörper _____ °C (Vorlauftemperatur)

Abfrage über die Aufteilung in Prozent, gesamt 100 %

Fußbodenheizung _____ %

Heizkörper _____ %

2.3 Notwendige Daten zur Schwimmbaderwärmung

Freibad Hallenbad

Abdeckung vorhanden Ja Nein

Beckengröße (L x B x T): _____ x _____ x _____ m

Nutzungszeitraum:

Mai-August (Ø 23 °C) April-September (Ø 23 °C)

Ganzjährig (Hallenbad Ø 26 °C)

Nachwärmung vorhanden Ja Nein

3. Vorhandenes oder geplantes Heizungssystem

Trinkwasserspeicher, Inhalt: _____ l Baujahr _____

Monovalent Bivalent

Heizanlage:

Öl Gas Elektro Zentral

Fabrikat _____ Typ _____ Baujahr _____

Kesselleistung _____ kW

Speicheranlage:

Puffer _____ l Baujahr _____ im Kessel _____ l

Schichtspeicher _____ l Typ _____

Sonstige _____

Technische Planungshilfe Solarthermie



...wirtschaftlich warmes Wasser.

4. Geographische Daten zum Anlagenstandort

Geländehöhe über NN _____

Schneelastzone (siehe Karte) _____

Windlastzone (siehe Karte) _____

Direkte Meeresnähe Ja Nein

Geländekategorie

A: Binnenland B: Küstennähe C: Insel

Exponierte Lage Ja Nein

(Ein Haus steht in exponierter Lage, wenn es z. B. als erstes einer Gruppe zum offenen Feld steht.)

Besteht eine zeitweise Verschattung?

Ja Nein

Wenn ja, in welchem Zeitraum: _____

_____ % Kollektorfläche / Dachfläche

Länge der Rohrleitung zwischen Kollektor und Aufstellungsort des Speichers (einfache Länge): _____ m

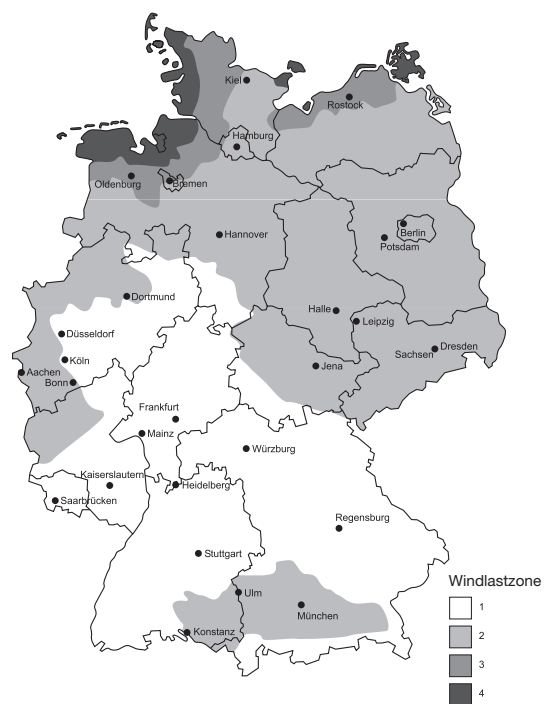
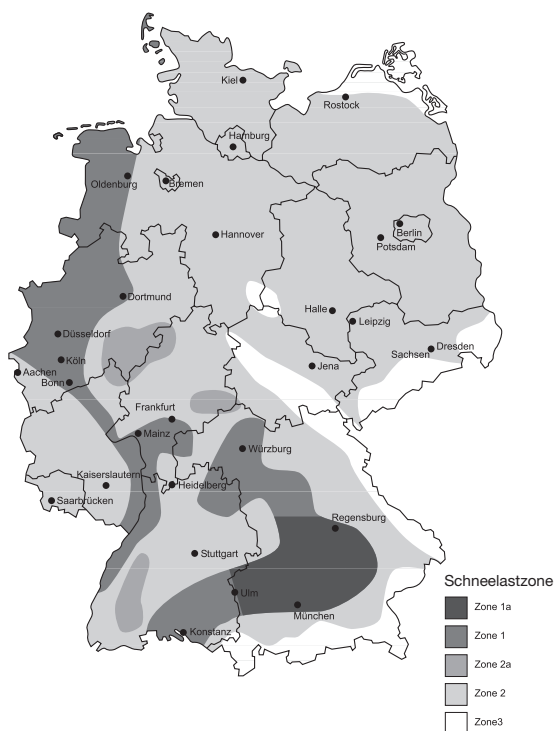
Sind bereits Rohrleitungen vorhanden?

Nein Ja Kupfer Stahl

Durchmesser _____ mm Isolierung _____ mm

Schneelastzone

Windlastzone



Technische Planungshilfe Solarthermie



...wirtschaftlich warmes Wasser.

5. Bauliche Voraussetzungen

Nutzbare Nettodachfläche: L _____ m B _____ m

Größe der Dachfläche? _____

(Sollte der Aufbau nicht rechteckig sein, fügen Sie bitte eine Zeichnung bei.)

Neigungswinkel _____ °

Dacheindeckung _____

Dachtyp _____

Giebelneigung _____

Gebäudehöhe _____

Besitz das Dach Sparren oder Pfetten?

Abstand der Sparren oder Pfetten _____

Material der Sparren und Pfetten _____

Dachlattenmaß _____

Befestigungsart

Indach- oder Aufdach-Montage

Brüstungshöhe _____

Flachdach-Montage

Wenn Flachdach, bitte Brüstungshöhe mit angeben _____

Bau im Rand- oder Eckbereich? Ja Nein

Entspricht mindestens 1 m vor der Dachkante

Blitzschutz bei Flachdachmontage:

Sind die aufgeständerten Kollektoren gegenüber einem Blitzschlag besonders exponiert. Ja Nein

Ist eine Blitzschutzanlage installiert. Ja Nein

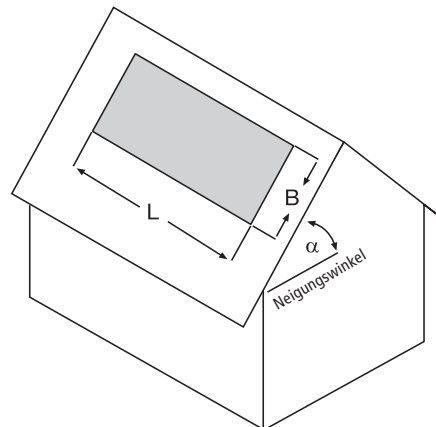
Ausrichtung der Kollektoren

Hochkant quer

Ausrichtung der Kollektoren

Süd Ost West

Süd/Ost Süd/West



Zeichnen Sie bitte in der Abbildung links die Ausrichtung der Dachfläche ein (siehe Beispiel rechts).

